

Jahresbericht Schweizerischer Fachverband SFMT 2020

Liebe Mitglieder

Ein letztes Mal berichte ich im SFMT-Jahresbericht über das Vereinsgeschehen. Ich gebe nach neun Jahren nun definitiv das SFMT-Präsidiumsamt ab und beende gleichzeitig meine vierzehnjährige Vorstandsarbeit. Das Präsidium bleibt für ein Jahr vakant, bis sich im nächsten Jahr hoffentlich eine oder auch zwei Personen dafür finden werden.

Rückschau haltend lässt sich feststellen, das 2020 auch im SFMT geprägt war von der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Herausforderungen. Der Lockdown und die sich immer wieder ändernden Corona-Massnahmen haben unseren selbständig erwerbenden Musiktherapie Kolleg*innen besonders zu schaffen gemacht. Die OdA ARTECURA-Mitgliedschaft stellte sich dabei als unterstützend heraus. OdA ARTECURA informierte regelmässig über die aktuellen Weisungen des BAG und deren Bedeutung für den ambulanten Therapiebereich. Dies verbesserte die Zusammenarbeit mit OdA ARTECURA. Bedeutend dazu beigetragen hat Rahel Roth, die seit einem Jahr im OdA ARTECURA-Vorstand ist und uns dort vertritt. In regelmässiger Absprache mit dem SFMT-Vorstand bringt sie engagiert und kompetent unsere Bedürfnisse ein und wirkt so als Brückenbauerin. Zu vermelden ist zudem, dass mehr und mehr SFMT-Mitglieder mit Erfolg die Höhere Fachprüfung zur diplomierten Kunsttherapeutin, Fachrichtung Musiktherapie absolvieren; darunter sind immer auch noch ehemalige Absolventinnen des Studienganges Klinische Musiktherapie MAS der ZHdK. Die damals ausgehandelte Übergangsfrist für eine erleichterte HFP ist nun am 21. März 2021 (Anmeldeschluss) abgelaufen. Trotz unseres Zusammenschlusses mit den Kunsttherapeut*innen im Dachverband OdA ARTECURA ist es aber nach wie vor wichtig, die eigene fachspezifische Musiktherapie-Identität zu pflegen. Gelegenheit dazu bieten die regelmässig angebotenen Fortbildungen im In- und europäischen Umland. So ist es beispielsweise, Corona sei für einmal Dank, aktuell möglich, interessante internationale Fortbildungen online zu besuchen und sich so insbesondere auch wissenschaftlich auf dem neuesten Stand zu halten. Die Kehrseite der Online-Veranstaltungen sind die fehlenden Live-Begegnungen. Eine der wenigen Live-Treffen war die offizielle Übergabe des EMTC Lifetime Achievement Award an Heidi Fausch. Die Übergabe war eigentlich für die letztjährige SFMT GV geplant, musste jedoch coronabedingt abgesagt werden. Daher haben Beate Roelcke und ich Heidi Fausch den Award im September in kleinem Rahmen (Nachtessen) überreicht. Im SFMT-Newsletter wurde darüber berichtet.

Auch dieses Jahr gibt es wieder Veränderungen der Vorstandszusammensetzung zu vermelden. Wie geschrieben verabschiedete ich mich aus Präsidium und Vorstand nach vielen lehrreichen, aber auch intensiven Jahren. Insbesondere unser berufspolitisches Engagement für eine schweizerische Anerkennung des Musiktherapieberufes war für mich prägend und sehr interessant. So erarbeitete ich mir einen differenzierten Einblick in das schweizerische Bildungswesen mit dessen zuständigen Amtsstellen. Das anfänglich angestrebte Ziel einer Berufsanerkennung auf Hochschulniveau haben wir nicht erreicht. Ich hoffe jedoch, dass wir mit dem Beitritt zum Kunsttherapie-Dachverband OdA ARTECURA und der damit verbundenen Möglichkeit einer Höheren Fachprüfung zur *Dipl. Kunsttherapeutin, Fachrichtung Musiktherapie* zu einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen unserer Mitglieder beigetragen haben. Reich beschenkt durch viele schöne Begegnungen verlasse ich den Vorstand nun und bedanke mich für das über all die Jahre entgegengebrachte Vertrauen.

Als neues Mitglied (seit Dezember 2020) der Qualitätssicherungskommission von OdA ARTECURA (QSK) habe ich glücklicherweise weiterhin die Möglichkeit, mich berufspolitisch für unseren Beruf einzusetzen.

Auch Diandra Russo tritt, wie in der Einladung geschrieben, zurück. Sie hat mit ihrer Wahl in die ZHdK Studienleitung *Klinische Musiktherapie MAS* eine spannende neue berufliche Herausforderung angenommen. Diandra bereicherte mit ihrer frischen, gut gelaunten Art den Vorstand, führte ihre Aufgaben immer sehr speditiv und kompetent aus und setzte sich für einen zeitgemässen Einsatz neuer Medien (Facebook etc.) ein. Wir lassen sie nur ungern ziehen, wünschen ihr aber alles Gute für ihre neue Aufgabe. Für die Nachfolge von Diandra und mir konnten wir mit Rahel Roth und Mireille Lesslauer zwei engagierte SFMT-Mitglieder gewinnen und schlagen sie der GV zur Wahl vor. Ihre CV's waren in der GV-Einladung zu lesen. In seiner aktuellen Zusammensetzung war das Vorstandsteam mit Unterstützung von Dorothee Hauser im SFMT-Sekretariat nebenamtlich in verschiedenen Kommissionen gemäss Jahreszielen und neu auftretender Dringlichkeiten aktiv.

Jahresziele 2020/21

1. *Erarbeitung eines neuen SFMT-Aufnahmereglements*
Sandra Lutz und Susanne Korn haben unser in die Jahre gekommenes Aufnahmereglement überarbeitet und an die Anforderungen für eine HFP Kunsttherapie, Fachrichtung Musiktherapie angepasst. Ihr von den CH Musiktherapieausbildungen angenommener Entwurf wird heute der GV zur Abstimmung vorgelegt und zur Annahme empfohlen. Ein herzliches Dankeschön an Sandra Lutz und Susanne Korn!
2. *Vereinsstrukturen überarbeiten, mit dem Ziel, eine Vorstandsmitarbeit/Präsidium finanziell attraktiver zu gestalten.*
Dieses Ziel mussten wir wieder zurückstellen, da es die finanzielle Lage des SFMT nicht erlaubt, Vorstandsarbeit monatlich zu bezahlen.
3. *Zukunft Präsidium/Co-Präsidium klären (Statutenanpassung?)*
Auch dieses Ziel wurde zurückgesetzt, da sich aktuell niemand fürs Präsidium zur Verfügung gestellt hat.

Neben den Jahreszielen standen für die verschiedenen Kommissionen zahlreiche andere Aufgaben an.

Kommission Auftritt/Öffentlichkeitsarbeit

Diandra Russo und Christine Gasser beschäftigten sich im vergangenen Jahr mit neuen Ideen und Möglichkeiten für die Öffentlichkeitsarbeit. Einerseits wurden Ideen zur Erhöhung unserer Mitgliederzahl herausgearbeitet und andererseits Ideen zur Sichtbarkeit unseres Berufes angedacht. Die folgenden Ideen wurden umgesetzt und teilweise aufgrund der aktuellen Lage auf das laufende Jahr 2021 verschoben:

- Erarbeitung eines zweisprachen Flyers zur Akquisition von Fördermitgliedern:
Die beiden Flyer werden auf der Homepage aufgeschaltet und sollen auch aktuelle Mitglieder des SFMT dazu einladen, neue SFMT-Fördermitglieder zu gewinnen.
- Kontakt mit den Schulen pflegen:
 - Vorstellen des SFMT an der FMAS im Dezember 2020
 - Vorstellen des SFMT an der ZHdK (aufgrund von Covid auf März 2021 verschoben)
 - Geplant: Vorstellen des SFMT an der ERM (Ecole romande de musicothérapie)
 - Interaktive Kurzpräsentation und Austausch über die Arbeit des SFMT

- Bedürfnisse/ Erwartungen an einen Berufsverband der Studierenden abholen
- Sichtbarkeit SFMT an einem Fachkongress
 - Infostand SFMT im Rahmen des «Sponsoring and Exhibition Hall» SGPP
 - Jahreskongress in Lugano 2020 → verschoben auf 2021
- Kreation von SFMT «Give Aways»: Stickers, kleine musikalischer Präsente
- Laufende Projekte
 - [Facebook Page](#)
 - [SFMT Website](#) (Gemeinsam mit Dorothée Hauser)

Herzlichen Dank an Diandra Russo und Christine Gasser für ihre engagierte Arbeit. Glücklicherweise wird Diandra weiterhin die SFMT-Facebook Seite betreuen. Zur Unterstützung von Dorothée Hauser im Unterhalt der SFMT-Homepage suchen wir ein IT-affines Mitglied oder eine Person aus dem Mitgliederumkreis (Partner*in oder Angehörige*r usw.). Auch 2020 konnten wir wieder Christian Kloter für die graphische Gestaltung des SFMT-Fortbildungsflyers anfragen.

Trotz Corona wurden dem SFMT auch 2020 im Rahmen des Europäischen [Musictherapy Day](#)¹ (15. Nov. 2020) Aktivitäten gemeldet. Mehr dazu im nachfolgenden EMTC Bericht.

Kommission Berufspolitik

Ursula Wehrli, Christine Gasser (deutsche Schweiz), Christa Steingruber (französische Schweiz), sowie Diana Ramette-Schneider für die Selbständigerwerbenden setzten sich in dieser Kommission mit den folgenden Themen auseinander.

Zusammenarbeit mit OdA ARTECURA

- *SFMT Vertretung im OdA ARTECURA Vorstand*

Durch einen regelmässigen Austausch mit Rahel Roth via SFMT-Vorstandssitzung und zusätzlichen virtuellen Treffen mit Ursula Wehrli wurde dafür gesorgt, dass einerseits die SFMT-Bedürfnisse bei OdA ARTECURA eingebracht werden konnten und andererseits der Informationsfluss vom Dachverband zum SFMT gewährleistet ist. Diese direkte Vertretung durch Rahel Roth im OdA ARTECURA-Vorstand trägt wesentlich zur Verbesserung und Normalisierung der Beziehung mit dem Dachverband bei.

- *Qualitätssicherungskommission QSK*

Ursula Wehrli hat Ende 2020 in der QSK von OdA ARTECURA die Nachfolge der anthroposophisch orientierten Musiktherapeutin Regula Utzinger angetreten. Sie wird dort künftig die Fachrichtung Musiktherapie vertreten.

- *Teilnahme an der OdA ARTECURA-Delegiertenversammlung*

Ursula Wehrli und Rahel Roth haben am 12. März 21 an der OdA ARTECURA-Delegiertenversammlung teilgenommen.

- *HFP Prüfungsexpert*innen*

Es gibt zunehmend SFMT-Mitglieder, die sich zu HFP Prüfungsexpert*innen ausbilden lassen.

*Selbständig erwerbende Musiktherapeut*innen*

¹ <http://www.musictherapyday.com/activities/53-switzerland>

Diana Ramette-Schneider und Christa Steingruber waren in der Lockdown-Zeit Ansprechpersonen für unsere selbständig erwerbenden Kolleg*innen. Sie triagierten die Anfragen, beantworteten diese direkt oder verwiesen auf die OdA ARTECURA-Informationen. Zusätzlich sammelte Diana Ramette-Schneider Erfahrungsberichte von Mitgliedern, die über kreative Therapiemöglichkeiten in dieser Krisenzeit berichteten und stellte diese in einem lebendigen SFMT-Newsletter allen Mitgliedern zur Verfügung.

Genfer Kollektiv

Das Genfer Kollektiv (Kunsttherapeut*innen versch. Fachrichtungen) setzt sich weiterhin mit Unterstützung von OdA ARTECURA für eine angemessene Lohneinreihung der Kunsttherapeut*innen ein. Mit dabei sind Vorstandsmitglied Christa Steingruber und die SFMT-Mitglieder Anne Bolli, Anne-Laure Murer und Lucie Plantevin.

Kommission Newsletter

Der SFMT-Newsletter ist im vergangenen Jahr drei Mal unter Jacqueline Stohlers und Diana Ramette-Schneiders Redaktion erschienen. Über den offiziellen Informationsauftrag hinaus ist es dem Redaktionsteam im vergangenen Krisenjahr gelungen, berührende Beiträge von Mitgliedern zu publizieren und so den verbandsinternen Zusammenhalt zu stärken. Erwähnen und ganz herzlich verdanken möchte ich an dieser Stelle unsere Korrektoren Philippe Lemière (F) und Martin Deuter (D).

Kommission Fortbildung

Die zwei Kolleginnen Christine Erb und Doris Mäder hatten zum dritten Mal gemeinsam mit den SFMT-Vorstandsmitgliedern Jacqueline Stohler und Christa Steingruber eine interessante SFMT-Fortbildung für die letztjährige GV organisiert. Corona bedingt wurde diese auf November 2020 verschoben und wurde schliesslich mit Erfolg virtuell durchgeführt. Herzlichen Dank an alle Organisatorinnen. Ihr Kommissionsbericht wird später verlesen.

Kommission Europäischer Austausch (EMTC ² Delegierte)

Für den Austausch mit den europäischen Nachbarländern ist Beate Roelcke als EMTC-Delegierte des SFMT zuständig. Sie stellt sich für weitere drei Jahre zur Verfügung und wird daher der GV zur Wahl vorgeschlagen. Neu verlangt der EMTC auch eine Stellvertretung der Länder-Delegierten. Der SFMT-Vorstand schlägt der GV dazu Diandra Russo vor. Mehr zum EMTC ist im anschliessenden Bericht von Beate Roelcke zu erfahren.

Ethikkommission

Coronabedingt kam es in diesem Jahr zu keinem Live-Kontakt der Ethikkommission mit dem SFMT-Vorstand. Das Anliegen einer besseren Sichtbarkeit der EK auf unserer Homepage ist noch nicht ganz befriedigend gelöst und wird in die Überarbeitung der SFMT-Website miteinbezogen.

Nicole Droin hat auf Juni 2021 ihren Rücktritt aus der Ethikkommission angekündigt. Wir danken ihr an dieser Stelle schon jetzt für ihren grosses Engagement über viele Jahre hinweg und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute. Gleichzeitig suchen wir eine Nachfolgerin für sie und werden dazu einen Aufruf an alle Mitglieder verschicken. Der detaillierte Bericht der Ethikkommission ist nachfolgend zu lesen.

Finanzen

Christine Gasser hat das SFMT-Kassierinnen-Amt inne und führt dieses in Zusammenarbeit

² EMTC European Musictherapy Conference <http://www.emtc-eu.com>

mit dem Treuhandbüro Läderach sehr professionell aus. Herzlichen Dank! Fabian Müller, unser interner Revisor, hat leider sein Amt abgegeben. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an ihn. Glücklicherweise konnten wir für seine Nachfolge Guido Steinmann gewinnen. Der Vorstand schlägt der GV daher vor, Marcel Stemmer (extern, bisher) und Guido Steinmann (SFMT Mitglied, neu) als SFMT-Revisoren für 2 Jahre zu wählen.

Jahresziele 2021/22:

1. *Akquirieren neuer Mitglieder*
2. *Öffentlichkeitsarbeit: Sichtbarkeit SFMT an einem Fachkongress*
3. *Präsident*in/Co-Präsident*in finden*
4. *Zusammenarbeit mit OdA ARTECURA weiter vertiefen*
5. *40 Jahre SFMT /Jubiläum veranstalten*

Aufnahmekommission

Die Aufnahmekommission mit Christa Steingruber kann 2020 einen erfreulichen Zuwachs von 13 ordentlichen und 4 assoziierten Mitgliedern vermelden. Ausgetreten sind 11 Mitglieder, sistiert haben 2 Mitglieder, gestorben sind leider 3 Mitglieder. So zählen wir insgesamt aktuell 224 ordentliche, 31 assoziierte, 6 Fördermitglieder und 3 Ehrenmitglied, also 264 Mitglieder.

Sistierung

Schreiner-Weixler, Bettina
Traub, Dominik

Tod

Hänni, Françoise
Knill, Paolo
Nemitz, Michael

Austritte

Burri, Regina
Dettwiler, Daniel
Epiney-Hinnen, Carole
Grasselli Meier, Marianne
Hasler-Frischknecht, Alice
Hold, Doris
Kauflin, Christoph
Kelly, Alice
Loosli, Anne Marie
Maurer, Marlise
Rimle-Heeb, Franziska

Aufnahmen

Ordentliche

Barbera-Hortian, Verena
D'Andrea, Elia
Guillod, Camille

Kaempfer, Priska
Keraudren-Aichberger, Irmgard
Kluge, Clemens
Lauper, Elisabeth
Lustenberger, Fabian
Noffke, Ulrike, vorher AS
Oplatka, Barbara, vorher AS
Robert-Grandpierre, Christine
Steinbach, Soren
Thürlemann, Damaris

Assoziierte

Cox, Annette
Herzog, Carmen
Legler, Betty
Plantevin, Lucie

Neben unzähligen Mailkontakten, Telefonaten, Gesprächen und Sitzungen in unterschiedlicher Zusammensetzung haben wir uns im letzten Jahr im Gesamtvorstand zu einer Livesitzung in Olten getroffen und führten sechs Skype- (oder Zoom-) Konferenzen durch.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an meine Vorstandskolleginnen und insbesondere an unsere Sekretärin Dorothée Hauser für die immer sehr bereichernde, lebendige und gleichzeitig auch produktive Zusammenarbeit.

Beinahe täglich gehen im Sekretariat Mails von deutsch- oder französischsprachigen Mitgliedern, aber auch von Verbandsexternen ein, die sich mit berufspolitischen Fragestellungen zur Musiktherapie, zu Ausbildungen, zu Therapeuten- und Praktikumsstellenvermittlung sowie Zeitungsartikeln und Maturitätsarbeiten an uns wenden. Ebenso wird auch unsere Facebook-Seite zunehmend besucht. Dieser Austausch belebt unser Verbandsleben intern und trägt extern zur Öffentlichkeitsarbeit bei. Ich möchte alle herzlich dazu einladen, sich auch weiterhin aktiv am SFMT-Geschehen zu beteiligen und bedanke mich nochmals für das mir über viele Jahre hinweg entgegengebrachte Vertrauen.

Feldis, 21. Feb. 2021

Ursula Wehrli Rothe, Präsidentin SFMT